

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

332 (30.11.1897) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 332. Drittes Blatt.

Dienstag den 30. November

(folgt ein viertes Blatt.) 1897.

Für den Altkatholischen Kirchenbau in Karlsruhe

gingen ein aus Karlsruhe: von Sr. Hochwürden Herrn Bischof Dr. Weber 100 M., von Ungen. anlässlich eines Gedenktages 100 M.; durch Hrn. Stadtpfarrer Bodenstein von Hrn. Direktor Hugo Hauger 30 M., von Frau Eugenie Baumann Wwe. 6 M., von Ungen. aus Anlass einer Lauffeier (20 Franks) 16 M., 10 M.; von W. B. W. 50 M.; durch Hrn. Oberlehrer Tritscheler Jahresüberschuss einer Gego-Gesellschaft 10 M., 90 M.; durch Fräul. Johanna Wunder von Karl Schnerr 3 M., Ungen. 3 M.; durch Hrn. Landgerichtsdirektor Fieser von R. B. 10 M.; durch Hrn. Oberamtsrichter Mainhardt von R. B. 5 M., von H. L. 2 M.; aus Freiburg i. B.: von Hrn. Notar S. 10 M.; aus Frankfurt a. M.: von Frau L. Dorn 20 M.; aus Karlsruhe: aus den Opferspenden der Auferstehungskirche 159 M., 17 M. Zusammen 525 M. 17 M. Früher eingegangen 88725 M. 2 M. Zusammen 89250 M. 19 M.

Wir danken für obige Beiträge und bitten um weitere Zuwendungen.
Zum Empfang von Beiträgen sind bereit die Herren: Bodenstein, Stadtpfarrer, Herffstr. 2; L. Haendel, Stadtrat, Stefaniensstr. 37; K. Heins, Privatier, Bürgerstr. 3; F. Ludwig, Stadtrat, Kaiserstr. 147; sowie die Damen vom Vorstande des Altkatholischen Frauenvereins: Frau Apotheker Altkircher, Marienstr. 43; Frau Kammermusikus Braun, Kaiserstr. 207; Frau Stadtrat Ludin, Sofienstr. 19; Frau Alt-Oberbürgermeister Walsch Wwe., Adlerstr. 21; Frau Stadtrat L. Wees Wwe., Amalienstr. 93; Frau Baurat Wöglisch Wwe., Leopoldstr. 14; Frau Forstrat Ziefert, Sofienstr. 37; Fräul. A. Seidel, Baldhornstr. 5; Fräul. Johanna Wunder, Kronenstr. 9.
Der Kirchenvorstand.

21. Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Mittwoch den 1. Dezember d. J., Abends 8 Uhr, Compagnie-Versammlung bei Kamerad Lurek, zum Nothensteiner.

K. Landauer.

Große Puppen-Versteigerung.

21. Mittwoch den 1. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar versteigert:
ein großer Posten sehr fein gekleidete Glieder-Puppen in allen Größen, Elsfässer Zeugerei, feine Bücherrahmen, Photographierahmen, Schreibmappen, feine Farbenschachteln etc.,
wozu Liebhaber einladet. S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Versteigerung.

Dienstag den 30. November, Nachmittags 2 Uhr,

werden Jähringerstraße 63 im Laden versteigert, als:
a. 1 Parthe Stoffe zu Herrenanzügen, Hosen und Kleider, ferner 54 Coupons Flid, zu Kinder- und Puppenkleidern passend;
b. 12 neue Herren-Remontoirubren, Ketten (silberne), Anhänger, Armbänder, Brochen;
c. Möbel, als: 1 kleines Büffet, 1 Ovaleisch, 1 großer Klappisch, 1 Schlafkanapee mit Matraze, 2 Wollmatrassen und Polster, 1 Console mit großem Spiegel (Mahagoni), 1 Blumengestell, 1 Regulateur, 1 Wederuhr, 2 Spiegel mit Aufsatz;
d. 1 Rest feine gute Cigaretten,
wozu Liebhaber mit dem Bemerkten einlade, daß passende Weihnachtsgeschenke dabei sind.

B. Dressel.

Naturallieferung.

Nr. 13974. Die Lieferung des Bedarfs an Fleisch, Brot, Milch, Wein und Bier für das städtische Krankenhaus in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1898 soll vergeben werden.

Angebote sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens

Donnerstag den 9. Dezember,

Nachmittags 4 Uhr,

bei dem Sekretariat, Rathaus, Zimmer Nr. 38, woselbst auch die Lieferungsbedingungen täglich in den üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden können, einzureichen.

Die Angebote auf Fleisch und Brot sind in Proben unter dem jeweiligen hiesigen Genossenschaftspreis zu stellen. Den Offerten auf Wein sind versiegelte Proben beizufügen.

Die Wahl unter den Submittenten bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Karlsruhe, den 26. November 1897.

Krankenhaus-Kommission:

Siegrist. Schumann.

Versteigerung.

Dienstag den 30. November, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich Jähringerstraße 4

Betten, Möbel, Kleider, Pfandscheine und verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 29. November 1897.

Gartnagel, Stadtdiener.

moderner Eintheilung, Badezimmer, Fremdenzimmer, Küche und Speisekammer sowie genügendem Zugehör auf 1. April kommenden Jahres zu vermieten. Die Wohnung ist täglich von 11—1 Uhr einzusehen. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau im Hofe links.

3.1. Schöne Parterre-Wohnung.

bestehend aus 4 geräumigen Zimmern nebst Küche, sowie Keller und Mansarde, ist auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Waldstraße 44 im 2. Stock. Einzusehen nach 10 Uhr Morgens.

6.4. In meinem Neubau

Vorholzstrasse 5

(zwischen Beierthelmer Allee und Karlstrasse) sind auf 1. April 1898 der II. und III. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Bad, Küche mit Speisekammer, Balkon, grosser Veranda, 3 Speicherräumen, 2 Kellern, Antheil am Garten, der Waschküche und dem Trockenspeicher, zu vermieten.

Näheres Wilhelmstrasse 9.

L. Lautenschläger,
Architekt.

Klauprechtstr. 2, Ecke der Karlstrasse, ist auf 1. April in renovirtem Hause

neubergerichteter Wohnung von 6 Zimmern, alle auf die Straße gehend, Balkon, Badezimmer, Küche, 1 oder 2 Mansarden und Zugehör billig zu vermieten.

Näheres bei Fris Kollum daselbst.

Auf sofort oder später ist in meinem

Neubau

Ecke Kaiser- u. Waldhornstr.

noch zu vermieten:

3 Treppen hoch eine Wohnung von 7 Zimmern (davon 5 nach der Kaiserstraße gehend mit Erker und 2 Balkonen) nebst Küche, Bad, Mansarde und zwei Kellerabtheile.

Wilh. Jahraus,
Buchhandlung.

3.2. Westendstraße 33 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Wohnräumen, Badezimmer, Salon, Veranda, Garten und Zugehör, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

3.2. Gartenstraße 8a

ist auf 1. April der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und 1 Kellerabtheilung, zu vermieten. Wegen der Einsichtnahme wende man sich an Frau Heiss im 1. Stock des Seitenbaues daselbst, täglich von 10—12 und 2—3 Uhr. Näheres Westendstraße 29 im 2. Stock.

Läden.

— Kronenstrasse 17a sind Läden mit oder ohne

Zufahrt der Eisenbahnzüge von Karlsruhe vom 1. Oktober 1897 an.

Wohnung per 1. Januar 1898 event. auch früher zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst oder Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

Gesucht

per 1. Januar 2 Wohnungen in gutem Hause und guter Lage von je 3 Zimmern u., möglichst auf gleichem Flur. Offerten unter Nr. 8346 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht

per 1. Januar in guter Lage eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör. Offerten unter Nr. 8347 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnung gesucht in guter Lage.

* Eine Wohnung von 6 Zimmern, event. 3 und 3 getrennt, wird per 1. Januar gesucht. Offerten unter Nr. 8353 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße 19, 2 Treppen hoch, ist ein fein möbliertes, zweifensstriges Zimmer auf 1. Dezember an einen soliden Herrn ohne Pension zu vermieten. Anzusehen von 8 1/2 bis 12 1/2 und 3 bis 6 1/2 Uhr.

* Kaiserstraße 52 ist 3 Treppen hoch auf 1. Januar ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* 2.1. Ein schön möbliertes Zimmer ist für sofort oder später zu vermieten: Lammstraße 7a, 4 Treppen hoch links.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Dez. an einen bessern Herrn zu vermieten: Douglasstraße 13 im 2. Stock.

* Waldstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 15. Dezember zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Ein möbliertes, heizbares Zimmer ist an einen soliden Arbeiter oder an ein Fräulein zu vermieten: Winterstraße 46 im 5. Stock.

* Werderstraße 100 sind im 3. Stock links ein möbliertes Zimmer und ein Mansardenzimmer sofort oder auf 1. Dezember billig zu vermieten.

* Ein großes, schönes, gut möbliertes Zimmer, 1 Stiege hoch, ist sofort oder auf 1. Jan. 1898 an einen bessern, soliden Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 54 im 2. Stock.

* Kronenstraße 47 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, heizbares Zimmer mit 2 Betten per 1. Dezember zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren mit ganzer Pension sofort zu vermieten: Kaiserstraße 62, drei Treppen hoch. Daselbst kann ein besserer Arbeiter Kost und Wohnung erhalten.

* Ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer ist zu vermieten: Bernhardtstraße 8 im 5. Stock links.

* Ein möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Bähringerstraße 15 im 2. Stock links.

* 3.1. Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, sind sofort zu vermieten in der Nähe des Schloßplatzes, Waldhornstraße 10, parterre.

Erbsprinzenstraße 3, drei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* **Kaiserstraße 187**, bei der Herrenstraße, ist ein geräumiges, gut möbliertes, gut heizbares Zimmer oder Wohn- und Schlafzimmer, sofort beziehbar, zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch.

Zimmer-Gesuche.

* Ein möbliertes Zimmer, womöglich parterre, im östlichen Stadtteil gelegen, wird von einem Herrn sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8359 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine alleinstehende Dame sucht auf 1. Januar ein großes, zweifensstriges, unmöbliertes Zimmer in ruhigem Hause im westlichen Stadtteil. Offerten unter Nr. 8364 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Junger Mann sucht zum 1. Januar ein besseres Zimmer in der Nähe der Westendstraße. Offerten unter Nr. 8363 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* 2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann

und die Hausarbeiten verrichtet, findet zum 1. Januar Stelle: Kaiserstraße 40 im 4. Stock.

* Ein kräftiges, ehrliches Mädchen, welches die Hausarbeiten gewandt zu verrichten und mit Kindern umzugehen versteht, kann bei einer katholischen Familie sofort in Dienst treten. Zu erfragen Luisenstraße 15 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen bei Frau Noe, Durlacherstraße 51 im 2. Stock.

* Ein besseres, gewandtes Mädchen sucht Stelle als Hotelzimmermädchen bis 1. Januar. Offerten unter Nr. 8360 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypothek-Gesuch.

3.2. Auf ein Anwesen (Haus und Güter) auf dem Lande werden 6000-8000 Mark gegen I. und II. Unterpfandsrecht sofort aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 8348 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* Wer leiht 10000 Mark auf II. Hypothek zu einem rentablen Neubau. Offerten unter Nr. 8361 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Vermittler ausgeschlossen.

Wirth-Gesuch.

* Für eine in gangbarer Lage befindliche größere Wirthschaft wird ein tüchtiger, cautionsfähiger Bäckler gesucht. Offerten wollen unter Nr. 8358 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Büffetfräulein

wird in eine Weinwirtschaft zum baldigen Eintritt gesucht. Offerten sind unter Nr. 8354 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Büffetfräulein,

Kellnerinnen und Hausmädchen finden sofort Stellen durch Frau Ida Kühlenal, Bähringerstraße 72.

Aushilfs-Verkäuferinnen.

2.2. Einige anständige junge Mädchen werden zum sofortigen Eintritt gesucht.

C. Garbrecht,

Galanterie- und Spielwaarengeschäft, Kaiserstraße 187.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, findet sofort Beschäftigung: Leopoldstraße 11 im Hinterhaus im 2. Stock.

Mädchen

finden dauernde Beschäftigung bei Elikann & Baer, Papierwaarenfabrik, Lachnerstraße 7/9.

Hausburschen-Gesuch.

2.1. Zwei Jungen von 14-16 Jahren werden sofort gesucht.

Karlsruher Bazar,

Kaiserstraße 135.

W.Sch. Hausburschen gesucht.

Hausburschen mit guten Zeugnissen in Bahnrestauranten nach auswärts gesucht. Eintritt sofort. Näheres Schwörer's Bureau, Kaiserstraße 75.

* 3.3. **Eine Filiale,**

am liebsten in Feinbäckereiwaaren oder Delikatessen, wird von einem jüngeren Fräulein zu übernehmen gesucht. Kautions kann gestellt werden. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 8322 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger Koch sucht Stelle als Aide oder selbstständig. Eintritt kann sofort geschehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Tüchtiger Gärtner, verheiratet, 31 Jahre alt, sucht sofort oder auf 1. Dezember feste Stellung; derselbe ist tüchtig in Landschaft, Obst- und Gemüsebau, sowie in Topfplanzen u., auch würde er in einer Fabrik u. Stellung annehmen, wo er in freier Zeit in der Fabrik beschäftigt würde. NB. Stramme Person. Beste Zeugnisse. Gest. Offerten unter Nr. 8357 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junger Bursche vom Lande von 19 bis 20 Jahren sucht Stelle als Ausläufer oder sonstige Beschäftigung. Zu erfragen Durlacherstraße 58, parterre.

* Eine gesunde, kräftige **Schenkammer** vom Lande sucht Stelle. Näheres Bähringerstr. 52 im Seitenbau.

Gesuch.

* Für eine 16 jährige Tochter aus guter Familie wird passende Lehrstelle gesucht in einem Laden. Zu erfragen Kaiserstraße 39 im 3. Stock rechts.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder auch in einer Wirthschaft in der Küche. Zu erfragen Fasanenstraße 31 im 2. Stock des Hinterhauses.

2.1. Im Waschen und Putzen sucht eine fleißige Frau Beschäftigung. Zu erfragen bei Frau Ida, Bähringerstraße 2 im 2. Stock, wie auch auf dem Bureau der Stadtmiffion, Adlerstraße 23.

* Ein braves Mädchen sucht sofort Beschäftigung, auch würde daselbe Aushilfs- oder bessere Monatsstelle annehmen. Zu erfragen Sofienstraße 16 im 3. Stock des Vorderhauses.

Empfehlung.

* Empfehle mich im Weiß- und Buntsticken, sowie im Flecken in und außer dem Hause. Frau Durand, Waldstraße 5 im Vorderhaus, 3. Stock.

Bettcouverten

werden von 3 Mark an sehr schön und dauerhaft abgenäht bei Frau Kreitner, Couvertmacherin, Akademiestraße 28, gegenüber der Kaiser-Passage.

Verloren

wurde vorgestern Abend eine Pelerine vom Hauptbahnhof bis Karlsruferstraße 45. Abzugeben gegen Belohnung im Laden daselbst.

Haus-Verkauf.

Wegen Wegzug ist ein neues Haus in schöner Lage sofort zu verkaufen. Anzahlung 10000 Mk. Käufer hat freie Wohnung und die Kosten frei. Offerten unter Nr. 8356 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Holzschuppen zum Abbruch.

3.1. Ein in Holz konstruierter größerer Schuppen wird zu sofortigem Abbruch gesucht. Offerten unter Nr. 8362 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

2.1. Ein gut erhaltener Herd und ein Havelock, für einen großen Herrn passend, sind preiswürdig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 12 im Laden.

* 3.1. Eine kleine Drehorgel (Ariosa) mit 10 Stück austauschbaren Notenplatten, prachtvoll im Ton, ist billig zu verkaufen: Bürgerstraße 13 im 3. Stock.

Ein Rastatter Mantelofen,

groß, für Werkstätten, wird billig abgegeben: Kaiserstraße 120 im Laden. 2.1.

* 4.1. **Neue Polstermöbel.**

Kameeltaschendiwan, Divan in Fantasiestoff, 1 Sopha, mit 2 Halbfantenils (alt Wollstoffbezug), Garnituren mit 4 Halbfantenils werden billigst verkauft bei W. Kirschenlohr, Tapezier und Decorateur, Bürgerstraße 8.

* Ein noch gut erhaltener

❖❖ **Herd** ❖❖ mit Kupferschiff ist preiswürdig zu verkaufen: Karlsruferstraße 83 im 3. Stock.

Aquarium

mit Springbrunnen und Fischen, als Weihnachtsgeschenk passend, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 23 im 4. Stock.

Zu kaufen gesucht.

* Ein gut erhaltener Ofen wird zu kaufen gesucht: Waldstraße 6 im Hinterhaus im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern

werden stets angekauft: Karlstraße 12 im Laden.

Brettener Honiglebkuchen

in allen Eintheilungen, in Herz- und Randelform, sind wieder eingetroffen bei
F. X. Rathgeb,
vorm. **Friedr. Maisch,** Hofl.,
6.1. Ludwigplatz 57.



Heute lebendfrisch eingetroffen:

Große Blaufelchen Mt. —.80,
Mt. 1.—,
holl. Schellfische,
holl. Cabeljan,
Zander, Rheinhechte zc.
Bratgänse, Poularden,
Hühner, Enten,
fette Suppenhühner,
Tauben zc.

bei **Oswald Erbacher,**
Kaiserstraße 207, Karl-Friedrichstraße 32.



Heute frisch eingetroffen:

Blaufelchen,

große, per Stück 60 und 70 Pfg.,
Holländer Angelschellfische, Cabel-
jan, Schollen, Seezungen, Fluss-
zander, Rheinhechte zc.

J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

NB. Süßbäcklinge, so lange Vorrath,
per Kiste Mt. 1.75.

In Folge günstigen Fanges



Blaufelchen

per Stück 80 Pfg.

empfehlen
R. Haas jr.,
Hirschstraße 31 u. auf dem Markte.

Garantirt reines

Schweinefett,

das Pfund zu 60 Pfg. empfiehlt
A. C. Steinmann,
Waldstraße 77.

Elfenbein- u. Schild-
patt-Gegenstände
in reicher Auswahl bei

Friedrich Bloss,
Großh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail, 2.2.
Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.

Buch- u. Kunstdruckerei

Doering

im Hause
Himmelheber & Vier

Kaiserstraße 171.

Visitenkarten
von Mk. 1.10 an
per Hundert.

Im Ausverkauf

Bettuchleinen,

volle Breite,

Möbelcattune, Vorhangstoffe
mit 15% Rabatt.

Gebrüder Faber,
Marktplatz. 4.1.

Die
besten,
billigsten,
solidesten

Möbel!

kauft man nur
von

Jul. Weinheimer,

81/83 Kaiserstraße 81/83.

Günstigste Gelegenheit
für Brautleute und zu Gelegenheits-
Geschenken.

Friedrich Weber, Drechsler,
Kaiserstraße 207,

empfehlen billigt

Billard-Ballen,
Billard-Queues,
ein- und zweitheilig, 2.1.
Queues-Leder,
Billard-Kreide,
Gelatine etc.

Vertretung der
Dorfelder'schen Billardfabrik.

* Unterzeichneter empfiehlt einen
guten Mittagstisch
von 50 Pfennig an,
reine Weine
per 1/4 Liter von 15 Pfennig an.
Jeden Dienstag und Freitag **Schlachtfest.**
Abonnenten werden angenommen.
Neuer zum Burhof.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21
im 2. Stock.

Für

Tischdecken, Fenstermäntel, Stickereien etc.

empfehlen

Wollfriese, Tuche,

Woll-, Leinen- und Selden-

Plüsch,

Molltons, Borden,

Futterstoffe.

Reiche Farbauswahl.

Billige Preise.

Adolf Sexauer,

Hoflieferant,

Friedrichsplatz 2.

Telefon 164.



Kochherde.

Wegen vorgerückter Zeit verkaufe die noch vorrätigen Kochherde zu außerordentlich billigen Preisen.

Gerde- u. Bauschlosserei

Eduard Meess,

2.2. Amalienstraße 43.

Ebenfalls ist ein gebrauchter, sehr schöner Kochherd billigst zu verkaufen.

Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag

Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff Köpfer'schen Lager- u. Exportbiers.

J. Müller.

Auch ist fortwährend reines Schweinefett zu haben.

Gasthaus zur goldenen Krone,

Amalienstraße 16.

Jeden Dienstag und Freitag

Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff

Wöninger'schen Lager- und Kaiserbiers.

Christof Ullrich.

Auch ist fortwährend reines Schweinefett zu haben.

Restaurant Helgoland,

Durlacher Allee 34.

Jeden Dienstag und Freitag

Schlachttag.

Täglich frische hausgemachte

Wurstwaren,

ausgezeichnetes Kammerer'sches

Lager- und Exportbier,

was empfehlend angezeigt

4.4. **Karl Bauer.**

„Fidelitas“,

Berein kathol. Kaufleute und Beamten.

Dienstag den 30. d. M., Abends 9 Uhr, verbunden mit dem üblichen Vereinsabend, Café Nowak,

Vortrag

des Herrn Postassistenten E. Diemer über

Telegraphie ohne Draht,

wozu wir unsere Herren Mitglieder ergebenst einzuladen uns beehren.

Der Vorstand.

Immer noch

6 Pfund

Mehl zu Feinbäckereien

für

eine Mark

bei

Fr. Wilhelm Hauser,

Kaiserstraße 82a, gegenüber dem Markt.

2.2. Die Eröffnung meiner reichhaltigen

Weihnachts-Ausstellung

von Spielwaren in allen Neuheiten zeige ergebenst an und lade das lit. Publikum zu deren gefälligen Besichtigung ein.

Von jetzt bis Weihnachten bleibt mein Geschäft **Sonntags** von **11 Uhr Mittags** bis **Abends 8 Uhr** offen.

Auf die Besichtigung meiner Schaufenster mache besonders aufmerksam.

Karlsruher Bazar,

Jac. Geiger,

Kaiserstraße 133.

Auf die Besichtigung meiner Schaufenster mache besonders aufmerksam.

Portemonnaies

in reichster Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt

Cosma Müller Nachfolger,

Marienstraße 41,

nächst dem Werderplatz.

3.2.

Christbaumschmuck

für Wiederverkäufer in reichster Auswahl

bei

Friedrich Roth,

Süddeutsches Spielwaren-Musterlager und Christbaumschmuck-Geschäft, Stadtteil Mühlburg (Haltestelle der Pferdebahn).

Telephon 392.

5.1.

☉
Für
Sparsame Hausfrauen!

Wegen vorgerückter Saison

lasse ich auf mein von den billigsten bis zu den besten Qualitäten bekannt reichhaltig sortirtes Lager in

Knaben-Anzügen, Paletots, Mänteln und Kragen

bei den ohnehin schon billigen, festen Preisen eine

bedeutende Preisermässigung

eintreten.

S. Hofmann,

Specialgeschäft I. Ranges für bessere Herren- und Knaben-Garderobe,
Kaiserstrasse 122, Ecke Waldstrasse. Telefon 430.

Im Ausverkauf

werden wegen Aufgabe die noch vorhandenen Mäntel und Anzüge, Bleyle's gestrickte Anzüge, vom letzten Winter, von heute an mit 45 Prozent Preisermässigung verkauft.

Th. Lippmann, Kaiserstraße 118.

Patente

besorgen u. verwerten
H. & W. Pataky
Berlin NW,
Luisen-Strasse 25.
Sichern auf Grund ihrer
reichen (25 000
Patentangelegenheiten
etc. bearbeitet) fachmännisch
gediegene Vertretung zu.
Eigene Bureaux: Hamburg,
Köln a. Rh., Frankfurt a. M.,
Breslau, Prag, Budapest.
Referenzen grosser Häuser
— Gegr. 1882 —
ca. 100 Angestellte.
Verwerthungsverträge ca.
1 1/2 Millionen Mark.
Ankunft — Prospekte gratis.

Jede Dame wird dankbar dafür sein, wenn bei ihren Weihnachtsgeschenken sich auch ein Carton à 3 Stück (Mk. 1.50) „Patent-Myrrholin-Seife“ befindet. Hergestellt aus den allerfeinsten Materialien, vollständig neutral und reizlos, mit äusserst feinem Parfüm, hat dieselbe durch ihre unübertroffenen Eigenschaften in Folge ihres Myrrholin-Gehalts zur Haut- u. Schönheitspflege in tausenden von Familien Eingang gefunden. Überall, auch in den Apotheken, erhältlich. Nach Orten ohne Niederlage versendet die Myrrholin-Gesellschaft in Frankfurt a. M. 2 Cartons franco und gegen Nachnahme von Mk. 3.—.

* Heute Abend frische Mehleberwürste.
Karl Glassner, Hofmeßger,
Ritterstraße 10/12.

Hochelegante Neuheiten

der Königlichen

P.D. Brüsseler Corset-Fabrik P.D.,

sowie **Corsets** von **einfachem, solidem Genre** zu den bekannten, bedeutend ermässigten Weihnachtspreisen.

R. Halle, Kaiserstrasse 96,
Corsets-Spezialität.

Krokodil Karlsruhe.

Heute und die folgenden Tage von 6 Uhr an

feinstes Märzenbier.

Grosser Gelegenheitskauf

2.1.

in einfarbigen

Woll-Kleiderstoffen:

120 cm br. Satin-Tuch statt Mk. 2.80 jetzt Mk. 1.90 p. Mtr.,
 120 cm br. schwerer Winterstoff „ Mk. 3.25 „ Mk. 2.50 p. Mtr.,
 120 cm br. Roden-Cheviot „ Mk. 2.50 „ Mk. 1.80 p. Mtr.

Diese Stoffe sind in den neuesten Farben vorrätzig und bieten jetzt schon günstige Gelegenheit zum Einkauf von soliden, praktischen

= Weihnachts-Geschenken. =

Eine Parthie zurückgesetzte rein-wollene Kleiderstoffe in Schwarz, Grau, Carrirt etc. etc. werden zu ganz enorm billigen Preisen abgesetzt.

Carl Büchle,

Nr. 149 Kaiserstraße Nr. 149.

3.3.

Verzinkt

wird täglich mit acht englischem Zinn aller Art Geschirr und reparirt in der Kupferschmiede von

H. Bock,

Jähringerstraße 106, nächst der Post.

* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste, weissen und rothen, sowie Strasburger Schwartenmaggen.

Karl Glassner, Hofmehger,
Altterstraße 10/12.

Todes-Anzeige.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Sohn

Julius

im Alter von 11 1/2 Jahren nach kurzer, aber schwerer Krankheit in ein besseres Jenseits abzurufen.

Dies statt besonderer Anzeige.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Josef Stirmlinger, Gypsermeister.

Trauerhaus: Georg-Friedrichstraße 27.

Die Beerdigung findet den 30. November,

Vormittags 1/2 10 Uhr, von der Leichenhalle

des neuen Friedhofes aus statt.

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Beerdigung

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die tieftraurige Nachricht von dem heute früh 1/2 7 Uhr erfolgten Hinscheiden unseres lieben Gatten, Vaters, Bruders und Onkels, des

Herrn Heinrich Cramer.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 29. November 1897.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch Vormittag 11 Uhr vom Portale des isr. Friedhofes aus statt.

Liebesquelle von Spangenberg.

Dienstag den 30. November Chorprobe (Theater-Chorjaal).

7 Uhr Damen.

7 1/2 Uhr Herren dazu.

Verein Karlsruher Wirthhe.

Die Herren Kollegen werden nochmals zu der am Mittwoch den 1. Dezember, Nachmittags 3 Uhr, stattfindenden außerordentlichen Generalversammlung bei Collegen Butz zur Eintracht mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

27. Novbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 2	757 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 1	757 „	„	„
6 „ Abds.	+ 2	755 „	„	„
28. Novbr.				
6 U. Morg.	+ 2	750 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 5	748 „	„	„
6 „ Abds.	+ 2	748 „	„	Regen